

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 3

Rubrik: Narrenkarren (: Hieronymus Zwiebelfisch)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Wahrheit

Natürlich wollte Hieronymus Zwiebelfisch wie alle andern auch wissen, was das Jahr 1981 bringe. Aber er kaufte sich nicht eines jener obskuren Heftchen, wo alles in den Sternen geschrieben steht. Nein, er ging schnurstracks an den richtigen Ort: in jene Dachkammer nämlich, die ihm ein Freund diskret zur Befriedigung der Neugier empfohlen hatte. Dort wurde Zwiebelfisch von der Wahrsagerin mit einem tiefen Blick empfangen. Uebrigens war sie nicht eine alte, verrunzelte Frau, wie man das gemeinhin von einer Wahrsagerin erwartet, sondern ein bildhübsches Mädchen. Es ergriff zart die Hand von Hieronymus Zwiebelfisch und begann zu lesen, wie andere in einem Buch.

«Im neuen Jahr», begann sie vorsichtig, «werden Sie viel Schönes erfahren.» Es folgte eine Pause, die Zwiebelfisch zu lang schien, so dass er nachfragte: «Das ist mir zu allgemein, können Sie nicht deutlicher werden?»

«Nur nicht so ungeduldig, junger Mann», antwortete sie, worauf Zwiebelfisch, eingedenkt seines Alters, erröte.

«Sie werden», fuhr die Wahrsagerin fort, «weiterhin mit viel Freude an einer humoristisch-satirischen Zeitschrift mitarbeiten.»

Stimmt's?

Wie Hieronymus Zwiebelfisch vernommen hat, sollen im Zuge der Förderung der öffentlichen Verkehrsmittel die Eisenbahnen in der Schweiz vom Jahre 2000 an derart beschleunigt zwischen den grösseren Städten fahren, dass empfohlen wird, das Mittagessen bereits am Vortag im bereitgestellten Speisewagen einzunehmen.

Feststellung

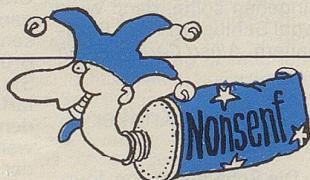
I

Wenn die Schweizer von Kanonen sprechen, weiss man nie so recht, ob damit die Skikanonen oder diejenigen von Bühr gemeint sind.

II

Man sagt: Lügen haben kurze Beine. Warum nur zirkulieren manche so schnell und so lang?

Aufruf



Wie aus gewöhnlich gut unterrichteten Kreisen verlautet, sollen zahlreiche Personen den Uebergang vom alten ins neue Jahr noch nicht geschafft haben. Es wird vermutet, dass die Betroffenen im alten Jahr steckengeblieben sind und dort herumirren; es wäre auch möglich, dass einige der Vermissten irgendwo in den Grenzbereich zwischen den Jahren gerutscht sind.

Um diesen Unglücklichen zu helfen, gibt es nur ein Mittel: Man hänge eine Nebi-Ausgabe an einer Schnur vor das Wohnzimmerfenster. Jede dieser Vorrichtungen zieht mit magnetischer Kraft eine der vermissten Personen aus ihrer misslichen Umgebung ins Jahr 1981.

Verlag und Redaktion des Nebelpalters bitten die geneigten Leserinnen und Leser deshalb um die Aushängung der beschriebenen Vorrichtung. Für Ihre Unterstützung dieser Hilfsaktion danken wir Ihnen im voraus bestens.

«Am Nebelpalter!» rief Zwiebelfisch hocherfreut.

«Das kann ich nicht herauslesen», sagte die Wahrsagerin; «schweigen Sie jetzt bitte, sonst wird das Fluidum zerstört.» (Wieder erröte Zwiebelfisch.)

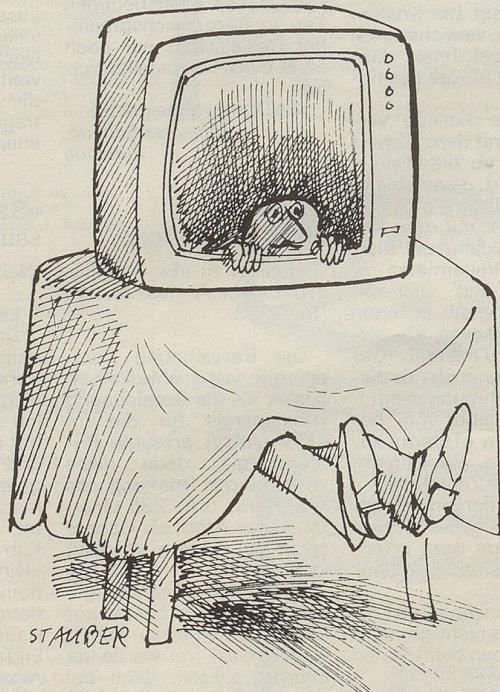
«Sie werden begeisterte Leser finden, man wird sich um Ihre Artikel im ... im ...» «Narrenkarren», fuhr Zwiebelfisch begeistert dazwischen. «Meinetwegen im Narrenkarren», sagte die Wahrsagerin, «man wird sich geradezu nach Ihrem Witz sehnen, und sobald eine Nummer erschienen ist, werden Sie haufenweise Briefe von Fans erhalten.»

Darauf machte die Wahrsagerin wiederum eine bedeutungsvolle Pause.

«Und persönlich?» flüsterte Zwiebelfisch.

«Genügt Ihnen denn das noch nicht?» antwortete die Wahrsagerin, einigermassen düpiert. «Aber wenn Sie unbedingt wollen: Wie ich gesagt habe, bekommen Sie eine Unmenge Post, darunter auch einen hellrosa Umschlag.»

Jetzt erhob sich die wunderschöne Wahrsagerin, gab Zwiebelfisch ihre blasse Hand und verlangte fünfzig Franken. Zwiebelfisch zahlte gerne dieses Honorar. Wie hätte er sonst erfahren, dass er so viele Fans hat ...?



Atomzeitalter

Mit dem
Geigerzähler
ist kein Lächeln zu finden

dafür kann
der Geigerzähler
nichts
das ist für uns das
Unfassbare

